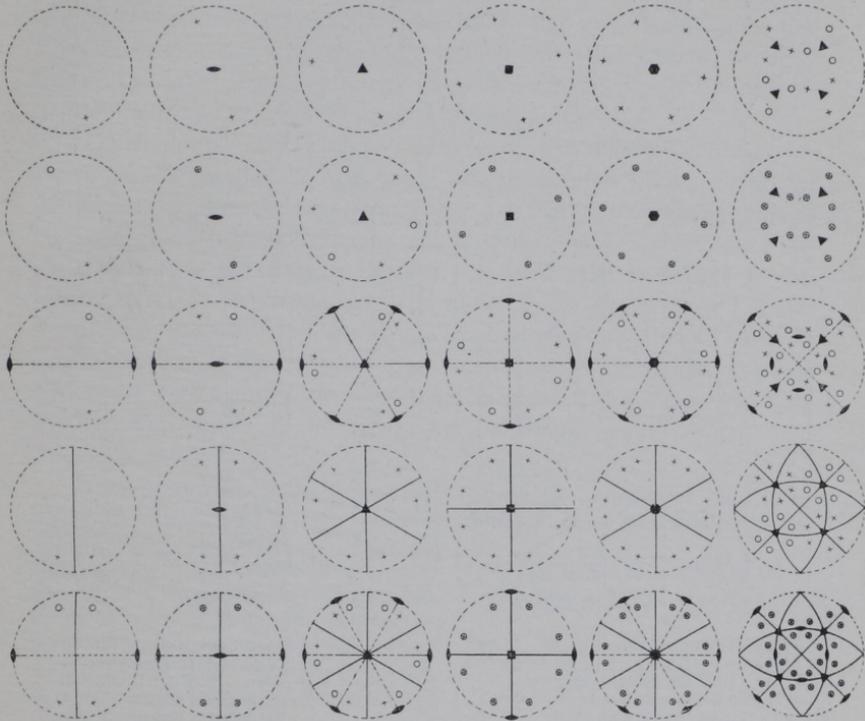


schließen sich an trigyroidisch pedial, trigyroidisch sphenoidisch. Beim isometrischen Rhythmus läßt sich die Herleitung als isometrisch pedial usw. kennzeichnen.

Fig. 65. Erzeugende Symmetrien der Kristallklassen.



Erste Vertikalreihe.  
 Triklinen System.  
 Stufe 1: Pediale Klasse.  
 Stufe 2: Pinakoidale Klasse.  
 Monoklines System.  
 Stufe 3: Sphenoidische Kl.  
 Stufe 4: Domatische Klasse.  
 Stufe 5: Prismatische Klasse.

Zweite Vertikalreihe.  
 Rhombisches System.  
 Stufe 3: Bisphenoidische Kl.  
 Stufe 4: Pyramidale Klasse.  
 Stufe 5: Bipyramidale Klasse.

Dritte Vertikalreihe.  
 Trigonaies System.  
 Stufe 1: Trigonal-pyramidale Klasse.  
 Stufe 2: Rhomboedrische Klasse.  
 Stufe 3: Trigonal-trapezoedrische

Fünfte Vertikalreihe.  
 Hexagonales System.  
 Stufe 1: Hexagonal-pyramidale Klasse.  
 Stufe 2: Hexagonal-bipyramidale Klasse.  
 Stufe 3: Hexagonal-trapezoedrische Klasse.  
 Stufe 4: Dihexagonal-pyramidale Klasse.  
 Stufe 5: Dihexagonal-bipyramidale Klasse.

Sechste Vertikalreihe. Isometrisches System.  
 Stufe 1: Tetraedrisch-pentagondodekaedrische Klasse.  
 Stufe 2: Dyakisdodekaedrische Klasse.  
 Stufe 3: Pentagon-ikositetraedrische Klasse.  
 Stufe 4: Hexakis-tetraedrische Klasse.  
 Stufe 5: Hexakisoktaedrische Klasse.

Bemerkung. Stufe 1 und 2 der digyralen Reihe wiederholen die Urformen 3 und 5.

Klasse. Stufe : Ditrigonal-pyramidale Klasse. Stufe 5: Ditrigonal-skalenoeedrische Klasse. Stufe 1a: Trigonal-bipyramidale Kl. Stufe 3a: Ditrigonal-bipyramidale Kl.

Vierte Vertikalreihe.  
 Tetragonales System.  
 Stufe 1: Tetragonal-pyramidale Klasse.  
 Stufe 2: Tetragonal-bipyramidale Klasse.  
 Stufe 3: Tetragonal-trapezoedrische Kl.  
 Stufe 4: Ditetragonal-pyramidale Kl.  
 Stufe 5: Ditetragonal-bipyramidale Klasse.

Stufe 1a: Tetragonal-bisphenoidische Klasse.  
 Stufe 3a: Tetragonal-skalenoeedrische Kl.